Ausgabe **2/2026**

SAMTGEMEINDE

Wesendorf

GROSS OESINGEN | SCHÖNEWÖRDE | UMMERN | WAGENHOFF | WAHRENHOLZ | WESENDORF



Kultgemeinschaft

Schlepperfreunde aus Leidenschaft

Team mit Feuereifer

Jugendwehr Groß Oesingen

gwg-gifhorn.de
Tel. (0 53 71) 98 98 - 0
GWG
GIFHORNER WOHNUNGSBAU-GENOSSENSCHAFT EG

Aller-Zeitung AZ hallo GIFHORN wochenende

Opa Ernys Garten – zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert

Vom sommerlichen Ausflugsziel zum ganzjährigen Treffpunkt: Opa Ernys Garten in Warenholz Weißenberge hat sich seit 2021 kontinuierlich weiterentwickelt. Heute verbinden sich hier Garten, regionale Erzeugung, Gastronomie, Hofladen und Veranstaltungen zu einem Angebot für Jung und Alt – und das längst nicht mehr nur in der warmen Jahreszeit.

Gerade gastronomisch hat sich in den vergangenen Jahren viel getan. Mit dem neuen Küchenchef und verschiedenen saisonalen Formaten gibt es mittlerweile auch im Herbst und Winter zahlreiche Gründe für einen Besuch. Dazu gehört das regelmäßige Frühstücksangebot: montags und freitags wird à la carte gefrühstückt, jeden Samstag gibt es das beliebte und umfangreiche Frühstücksbuffet. Zusätzlich findet an jedem zweiten Sonntag im Monat ein Frühstücksbuffet statt.

Auch der Veranstaltungskalender bleibt abwechslungsreich, so folgt am 7. und 8. November 2026 mit den „Wild auf Wild"-Tagen ein besonderer Höhepunkt. An diesem Wochenende dreht sich vieles um heimisches Wild, Jagd, Natur und die Wälder der Region.

Die Jägerschaft präsentiert sich mit dem DJV-Infomobil, Jagdhorn- und Parforcebläser begleiten das Programm musikalisch. Besucher können sich über heimische Wildtiere, Wälder, Jagd und Naturschutz informieren. Auch die bekannte Wildtierfotografin Sabine Hendel aus Grußendorf zeigt ausgewählte Werke.

Kulinarisch steht an diesem Wochenende ebenfalls das Thema Wild im Mittelpunkt. Geplant sind ein Buffet mit regionalen Wildspezialitäten sowie am Sonntag ein entsprechendes Frühstücksbuffet. Rund um die Feuerkörbe auf der Terrasse gibt es unter anderem hausgemachte Wildbratwurst und weitere Spezialitäten. Viele Produkte sind außerdem im Hofladen erhältlich.

Weitere Veranstaltungen stehen an

Mit dem beliebten Fisch-Buffet am 14. November, einem Südtiroler Törgelen-Abend am 21. November und dem Adventsmarkt am zweiten Adventswochenende folgen weitere Veranstaltungen. Beim Adventsmarkt dürfen sich insbesondere die jüngsten Gäste auf den Besuch des Nikolaus freuen.

Ein Garten für Jung und Alt

Dass sich der Garten zu einem Treffpunkt für unterschiedliche Generationen entwickelt hat, freut besonders Gründer und Geschäftsführer Ernst Lieb – „Opa Erny".



"Opa Erny" Ernst Lieb, Gründer und Geschäftsführer.

> *„Es ist schön zu sehen, wie gut der Garten angenommen wird und dass sich hier wirklich Jung und Alt wohlfühlen. Gerade die Kleinsten können neben unserem großen Spielplatz auch in der Natur unglaublich viel entdecken: die vielen Blüten, Vögel, Schmetterlinge, Bienen und vieles mehr. Uns ist wichtig, dass Natur hier nicht nur Kulisse ist, sondern erlebt werden kann."*

Regionalität aus Überzeugung

Die eigene Obstproduktion und Imkerei gehören ebenso zu Opa Ernys Garten wie die eigene Fleischerei und Konditorei, der Hofladen und die Gastronomie. So wird Regionalität an vielen Stellen unmittelbar erlebbar.

Nicht ohne Grund ist Opa Ernys Garten Mitglied im Netzwerk der Regionalerzeuger „Südheide genießen! – regionale Vielfalt e.V.". Zudem steht derzeit eine Partnerschaft als Partnerbetrieb des UNESCO-Biosphärenreservats Drömling im Raum.

Seit 2021 ist so Schritt für Schritt ein Ort entstanden, an dem Genuss, Natur, regionale Produkte und Veranstaltungen zusammenkommen. Damit hat sich Opa Ernys Garten zu einem wichtigen Ausflugsziel im Nordkreis Gifhorn entwickelt – und zu einem Ort, der zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert ist.





Liebe Leserinnen, liebe Leser,

graue Tage? Gibt's bei uns nicht. Denn gerade im Herbst und Winter läuft die Region zur Hochform auf: Menschen bringen Ideen auf die Straße, Vereine bewegen etwas, Kultur schafft Begegnungen – und an vielen Ecken entstehen Geschichten, die es wert sind, entdeckt zu werden. Diese Ausgabe nimmt Sie mit zu den Macherinnen und Machern vor Ort.

Mit viel Herzblut und einem Blick für historische Technik bewahren die Schlepperfreunde Wahrenholz seit 20 Jahren ein Stück ländlicher Geschichte. An ihrem neuen Domizil an der Wahrenholzer Wassermühle finden alte Maschinen, gemeinsame Erinnerungen und die Begeisterung für das Schrauben und Erhalten ein passendes Zuhause.

Bei der Jugendfeuerwehr Groß Oesingen wächst der Nachwuchs nicht nur an seinen Aufgaben, sondern auch als Gemeinschaft. Hier lernen junge Menschen, Verantwortung zu übernehmen, einander zu vertrauen und sich füreinander einzusetzen. Wer Lust auf Teamgeist, praktische Herausforderungen und neue Freundschaften hat, ist herzlich willkommen.

Wie moderne Jugendarbeit gelingen kann, zeigt auch der „Horst" in Westerholz. Der ehemalige Resthof wurde zu einem Treffpunkt, den junge Menschen mit ihren Ideen und Wünschen selbst geprägt haben. Entstanden ist ein Raum für Begegnung, Kreativität und Mitgestaltung.

Festlich wird es am Nikolaustag in Wesendorf: Der Weihnachtsmarkt bringt Menschen zusammen, die gemeinsam ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine stellen. Inmitten von Lichtern, Leckereien und vielen helfenden Händen wird spürbar, wie stark der Zusammenhalt im Ort ist.

Also: Magazin auf, raus ins Leben und rein in die Region. Entdecken Sie Orte, Projekte und Menschen, die zeigen, wie viel Energie zwischen Dorfplatz, Technik, Feuerwehrhaus und Weihnachten steckt.

Herzliche Grüße

Ihre Birthe Kußroll-Ihle
Redaktionsleiterin

Inhalt



Foto: privat

4 **Historische Legenden**
20 Jahre Leidenschaft für Zugmaschinen

6 **Jugend entscheidet**
Horst lockt mit herbstlichen Mitmachangeboten

8 **Packende Kurzkrimis**
Landkreis ist Schauplatz für schaurige Abgründe

10 **Teamgeist trifft Technik**
Jugendfeuerwehr Groß Oesingen bildet aus

12 **Lichterglanz und Livemusik**
Adventsprogramm beim Weihnachtsmarkt

IMPRESSUM | Madsack Medien Ostniedersachsen GmbH & Co. KG, Aller-Zeitung, Michael-Clare-Straße 3, 38518 Gifhorn | **Geschäftsführung** Carsten Winkler, Lars Rehmann | **Verantwortlich für den Anzeigenteil** Carsten Winkler | **Verantwortlichen für die Redaktion** Birthe Kußroll-Ihle | **Titelfoto** privat | **Fotos** gemäß Bildnachweis | **Druck** Fischer Druck GmbH, Wilhelm-Rausch-Straße 13, 31228 Peine, www.fischer-druck-peine.de

HINWEIS GENERISCHES MASKULINUM Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir bei personenbezogenen Hauptwörtern meist nur das generische Maskulinum und verzichten auf den gleichzeitigen Gebrauch der Sprachform männlich, weiblich und divers. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter, und beinhalten keinesfalls eine Herabwürdigung oder Diskriminierung der anderen Geschlechter und umfassen Personen jeden Geschlechts gleichermaßen und gleichberechtigt.







Die Ködel & Böhm Teck 2 Dreschmaschine wurde in den 1930er- bis 1950er-Jahren für kleinere Höfe entwickelt und dient der schonenden Trennung von Korn, Spelzen und Stroh. *Fotos: privat*

Wo die **Leidenschaft für alte Dieselmotoren** lebt

Schlepperfreunde Wahrenholz: 20 Jahre Tradition

Wenn in Wahrenholz der Duft von Diesel in der Luft liegt und das vertraute, kraftvolle Tuff-tuff durch das Dorf schallt, dann sind die Schlepperfreunde Wahrenholz und Umgebung wieder gemeinsam auf Achse. Was im Jahr 2006 als lockere Truppe anfing und sich 2013 offiziell in einen Verein verwandelte, ist heute eine echte Kult-Gemeinschaft für alle Fans von historischem Blech, das zur Legende geworden ist. Die Mission der Truppe: Die historische Landtechnik des vergangenen Jahrhunderts vor dem Vergessen zu bewahren und für die Öffentlichkeit erlebbar zu machen – und das seit mittlerweile 20 Jahren!



Der Hanomag R16 wurde 1952 gebaut.

Rollendes Museum aus Hanomag, Deutz und Lanz Bulldog

Wer den Fuhrpark der 95 Vereinsmitglieder betrachtet, begibt sich auf eine Zeitreise in die Nachkriegsjahre der Landwirtschaft. Sorgsam gepflegte und auf Hochglanz polierte Schätze der Marken Hanomag, Deutz oder die legendär knatternden Lanz Bulldogs gehören hier zum Alltag. Unter der Führung des Vorsitzenden Lutz Meinecke geht es den Schlepperfreunden jedoch um weit mehr als nur das reine Ausstellen historischer Fahrzeuge. Sie wollen insbesondere der jungen Generation näherbringen, wie Landwirtschaft früher funktionierte.

Deshalb packen die Vereinsmitglieder auch tatkräftig an, wenn es um das Bewahren alter Bräuche geht. Ob bei aufwendigen Schaueinsätzen wie dem traditionellen Mäh- und Dreschspektakel mit historischen Bindern oder bei organisierten Ausfahrten – wie der Tour zur geschichtsträchtigen Burg Brome – die Begeisterung für die alte Technik verbindet Generationen. Das jüngste Mitglied der Schlepperfreunde 31 Jahre jung, das älteste zählt 83 Lenze.



Neues Domizil an der Wassermühle

Einen Meilenstein der jüngsten Vereinsgeschichte markiert das neue Zuhause der Schlepperfreunde. Nachdem sie ihr langjähriges Quartier, eine alte Schmiede, verlassen mussten, haben die Mitglieder in engagierten Arbeitseinsätzen Anfang Oktober ihr neues Domizil an der historischen Wahrenholzer Wassermühle bezogen und gerade feierlich eingeweiht. Der dortige Kornspeicher wurde von der Gemeinde umfassend saniert und



Der Mähbinder kam in der Nachkriegszeit bis Ende der 1960er-Jahre zum Einsatz.



Der Bungartz T8R war ein Geschenk einer Gärtnerei. Er wurde vollständig restauriert und ist heute Maskottchen des Vereins.

zu einer Ausstellungshalle mit angeschlossener Werkstatt hergerichtet. Die historischen Maschinen sollen hier der Öffentlichkeit als lebendiges Museum zugänglich gemacht werden. Die Werkstatt bietet den Vereinsmitgliedern zugleich die Möglichkeit, gemeinsam an ihren Oldtimern zu arbeiten, Wissen weiterzugeben und technische Erfahrungen zwischen den Generationen auszutauschen.

Neben all der Arbeit kommt die Geselligkeit bei den Schlepperfreunden nie zu kurz. „Wir existieren nicht nur auf dem Papier", lacht Schriftführer André Meyn. Neben gemeinsamen Ausfahrten und Arbeitseinsätzen treffe sich die Gemeinschaft regelmäßig an ihrer Wirkungsstätte zu den sogenannten Dieselgesprächen. Bei kühlen Getränken und Fachsimpelei über Pferdestärken, Ersatzteile und historische Kniffe wird hier die Kameradschaft gepflegt. Die Schlepperfreunde Wahrenholz beweisen eindrucksvoll: Altes Eisen rostet vielleicht, aber echte Leidenschaft vergeht nie. *(Nicola Paschinski)*

Infos zum Verein gibt es unter www.schlepperfreunde-wahrenholz.de.

Wer Interesse hat, bei den Schlepperfreunden mitzumischen, kann sich unter schlepperfreundewahrenholz@gmail.com mit dem Verein in Verbindung setzen.



Vom Hof **zum Horst**

Im Westerholzer Treff entscheidet die Jugend

Wo früher Vieh stand und Maschinen lagerten, wird heute gelacht, gezockt und sich entspannt. Der Jugendtreff Westerholz mit dem Namen Horst (gelegen in der Straße Horst 10) in der Samtgemeinde Wesendorf ist längst kein Geheimtipp mehr. Er zeigt, wie moderne Jugendarbeit auf dem Land funktioniert: mitten im Ort und direkt von den jungen Menschen mitgestaltet.

Modernes Jugendzentrum

Die Samtgemeine Wesendorf mietete einen alten Resthof an, um einen zentralen Treffpunkt für Kinder und Jugendliche zu schaffen. Horst ist besonders, weil es ein Gemeinschaftsprojekt ist. Die Jugendlichen haben sich aktiv in die Planung und Gestaltung des Jugendzentrums eingebracht und einen Treffpunkt geschaffen, der ihren Bedürfnissen entspricht. Das Projekt ist ein Symbol für Mitbestimmung und Eigeninitiative. Seit Mitte 2024 herrscht hier ein reges Treiben.

Herz des einstigen Hofgebäudes sind ein Gym- und Chillraum, ein Gamingraum, ein Billardzimmer und ein Gemeinschaftsraum. Der Außenbereich bietet eine Holz- und Fahrradwerkstatt, eine Event-Scheune, einen Garten mit Teich und einen Multifunktionshof mit Sportmöglichkeiten. Dank EU-Fördermitteln konnten unter anderem ein Soccer-Court, Skate-Rampen, DJ-Equipment, Instrumente und Werkzeug angeschafft werden.

Aktiv in den Herbst

Horst ist nicht nur Treffpunkt zum Chillen und Zocken. Für die Herbst- und Wintersaison sorgt das Team um Samtgemeindejugendpflegerin Claudia Niemes, Tina Becker und Mohamed Jfeily wieder für offene Mitmachangebote, um die Jugendlichen von den Bildschirmen wegzulocken. Unter dem Motto „Snack-Attack" gibt es ab sofort jeden Donnerstag ab 16 Uhr ein Koch-Event, bei dem in geselliger Runde wahlweise gekocht oder gebacken wird. Von Pide über Cookies bis hin zu Spaghetti Bolognese entstehen hier schmackhafte Wunschmenüs der Jugendlichen.



Das Team der Jugendförderung (v. l.): Mohamed Jfeily, Claudia Niemes und Tina Becker.

Foto: privat

Um vorweihnachtliche Basteleien, DIY-Nähprojekte und Holzarbeiten geht es jeden letzten Dienstag im Monat in der Kreativ-Werkstatt „Machbar". Das offene Konzept sieht vor, die Wünsche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer unbedingt zu berücksichtigen und gegebenenfalls schon Deko und Geschenke für die Weihnachtszeit zu gestalten – auch hier dürfen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Und wer sich vorzugsweise in komplexen Welten „verliert", kann sich alle 14 Tage freitags ab 18 Uhr (ungerade KW) von magischen Fantasy-Rollenspielen verzaubern lassen. Im Mittelpunkt dieses Angebots für alle ab 16 Jahren steht das Sammelkartenspiel „Magic – The Gathering", das 1993 von Richard Garfield entwickelt wurde und gerade ein Revival erlebt.

Am 11. Dezember möchte die Jugendförderung der Samtgemeinde Wesendorf dann noch einmal alle in Bewegung bringen – bei der Sportnacht, die im Sportzentrum Lerchenberg veranstaltet wird. Hier kann von 18 bis 20 Uhr zu cooler Musik Fußball, Badminton, Volleyball und alles ausprobiert werden, was gerade hip ist. *(Nicola Paschinski)*

Offene Türen ab acht Jahren

Der Jugendtreff Horst hat dienstags, mittwochs und donnerstags von 16 bis 20 Uhr sowie freitags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Willkommen sind alle ab zwölf Jahren. Die Kidszone am Montag von 15.30 bis 18 Uhr ist den Acht- bis Elfjährigen vorbehalten. Einmal im Monat öffnet der Treff außerdem beim „Horst-Spezial" – auch samstags die Türen für Aktionen am Wochenende.

Gesucht und gefunden:

„Endlich vertrauenswürdige Steinreiniger“

Daniel Heers aus Gifhorn kann den Steinfreshbetrieb guten Gewissens weiterempfehlen

Gifhorn. Wie viele Menschen kennt auch der Gifhorner Daniel Heers die Berichte über sogenannte falsche Handwerker und Abzocker, die handwerkliche Leistungen zu Wucher-Preisen anbieten. Diese Kriminellen schädigen leider immer auch das Ansehen der seriösen Betriebe, die nun verstärkt gegen „die schwarzen Schafe“ angehen. Heers kann die Skepsis und Verunsicherung vieler Menschen aufgrund der vermehrt auftretenden Betrugsfälle zwar nachvollziehen, er betont aber auch: „Es gibt sie ja, die Firmen, die seit Jahren ehrliche und gute Arbeit vor Ort leisten.“ Er hat einen dieser Betriebe gefunden und empfiehlt diesen daher auch gerne weiter: den Steinfresh-Partnerbetrieb.



Eine mit dem ‚Steinfresh©‘-Verfahren sanierte Pflasterung. Das geniale Pflegesystem verhindert Flechten und Schwarzalgen.

Dessen Inhaber Ekrem Kusadasi erläutert die derzeitige Problematik, die viele Steinreinigungsbetriebe beschäftigt: „Momentan kämpfen wir gegen schwarze Schafe in unserer Branche. Immer wieder werden wir darauf angesprochen, dass dubiose Steinreiniger auch in dieser Region an Haustüren klingeln oder Werbeflyer verteilen, auf denen sie eine Steinsanierung anbieten – allerdings zu völlig überteuerten Preisen und mit nicht einzuhaltenden Qualitätsversprechen. Ähnliche Maschen mit falschen Handwerkern sind ja auch in der Dachdeckerbranche bekannt. Vor solchen Haustürgeschäften, bei denen die potenziellen Kunden oft sogar massiv unter Druck gesetzt werden, können wir nur warnen! Wir distanzieren uns ausdrücklich von solchen Abzocker-Methoden und wir schließen keine Geschäfte zwischen Tür und Angel ab. Zahlreiche Referenzen im Raum Gifhorn und Wolfsburg zeugen von unserer professionellen Arbeit, die nichts mit denen der Betrüger zu tun hat. Wir sind seit mehreren Jahren erfolgreich in dieser Region tätig, haben viele Menschen mit unserer Arbeit überzeugt, und möchten uns unseren Ruf nicht von dubiosen Firmen kaputt machen lassen!“

Wie können Kunden seriöse Steinreinigerfirmen von Abzockern unterscheiden? Dazu gibt Daniel Heers, der sich intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt hat, einige Tipps: „Als erstes sollte man auf sein Bauchgefühl vertrauen. Wenn einem das Angebot in irgendeiner Weise dubios erscheint, vielleicht auch weil es extrem günstig ist, ist Vorsicht geboten. Generell wird bei Haustürgeschäften oft der „Überraschungseffekt“ genutzt: Die sogenannten Handwerker überrumpeln ihre potenziellen Opfer regelrecht und versuchen dann, ihre völlig überteuerten und oft unprofessionell ausgeführten Handwerks- oder Dienstleistungen zu verkaufen. Seien Sie misstrauisch und wählen Sie Ihren Handwerkspartner in Ruhe aus:
Ein Blick ins Internet kann helfen, auch Familie und Freunde können vielleicht jemanden empfehlen. Wer auf eine Firma setzt, die seit Jahren in der Region bekannt und hier gut vernetzt ist, deren Firmensitz vor Ort ist und die auf gute Referenzen verweisen kann, der ist auf der sicheren Seite. Außerdem sollte man sich immer schriftlich ein verbindliches Angebot geben lassen. Die Jungs von ‚Steinfresh‘ kenne ich persönlich und kann deren Arbeit nur weiterempfehlen. Aber: Vorsicht vor betrügerischen Nachahmern.“

Herr Kusadasi, warum denn überhaupt eine professionelle Steinreinigung? Was spricht denn gegen den Einsatz eines handelsüblichen Hochdruckreinigers?
„Abgesehen von dem Dreck, den das spritzende Wasser an Hauswänden, Autos und Kleidung hinterlässt, ist diese Methode nur kurzzeitig wirksam und entfernt die Verunreinigungen nur oberflächlich. Denn während der Prozedur raut der harte Wasserstrahl die Steine immer mehr auf, sodass Moose, Flechten und Dreck sich immer besser festsetzen und ausbreiten können. Zusammen mit Feuchtigkeit sind aufgeraute Steinflächen ein idealer Nährboden für mikroskopisch kleine Pflanzkübel‘ – die Ursache für hässliche Flechten und für rutschigen Moosbewuchs.“

Was ist denn die Alternative? Wie sonst wird aus unansehnlich gewordenen Steinflächen wieder eine schmucke Hofeinfahrt oder ein einladender Eingangsbereich?
„Die ‚Steinfresh©‘-Methode mit BS-V®-Langzeitschutz wurde speziell dafür entwickelt, in die Jahre gekommenen Steinen wieder neuen Glanz zu verleihen. Bei dieser Methode handelt es sich um eine Steinaufarbeitung mit Oberflächenreparatur, Langzeitschutz und Farbintensivierung. Dabei werden nicht nur die Steinoberflächen, welche oft durch Verwitterung und/oder jahrelange Hochdruckbehandlungen komplett aufgeraut geworden sind, erfolgreich repariert, sondern auch bereits ausgespülte Farbpigmente wieder ersetzt. Mit dem Ergebnis, dass die Fläche aussieht wie neu – oder, wie manche Kunden uns schon bestätigt haben, sogar noch besser als jemals zuvor. Dabei stellt der BSV-Langzeitschutz® das natürliche Aussehen von Steinflächen wieder her und das ist nicht vergleichbar mit dem simplen Anstreichen von Steinen, wie es von betrügerischen Nachahmern oft angeboten wird.“

Ekrem Kusadasi betont: „Wir kommen erst, wenn Sie uns kontaktieren. Von Tür zur Tür gehen und klingeln, machen wir NICHT.
Ich bin gebürtiger Gifhorner und mache das in dieser Umgebung schon seit 2015, wir haben nur zufriedene Kunden, rufen Sie einfach an und überzeugen sich selbst. Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Steinfresh® **Partnerbetrieb**

Resedaweg 3,
38518 Gifhorn

www.steinfresh-gifhorn.de
info@steinfresh-gifhorn.de

Ihr Ansprechpartner: Ekrem Kusadasi

Festnetz: 05371 – 6721 837
Mobil: 0170 – 332 4 332

Elf Autoren – elf Schauplätze

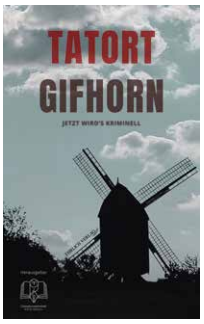
Literaturwerkstatt veröffentlicht zweiten „Tatort Gifhorn“



Cornelia Cieslar, Kopf der Literaturwerkstatt, ist stolz auf das neueste Werk der Schreiberlinge.

Mehr als zwei Jahre haben sie getüftelt, verworfen, gefeilt und gemordet – zumindest auf dem Papier. Jetzt ist er endlich da: Der zweite „Tatort Gifhorn“. Mit der brandneuen Anthologie „Tatort Gifhorn – jetzt wird's kriminell“ entführen elf Autorinnen und Autoren der Gifhorner Literaturwerkstatt ihre Leserinnen und Leser an Orte, die wir alle zu kennen glauben – bis dort das Grauen Einzug hält.

Was geschieht, wenn das Verbrechen direkt vor der Haustür lauert? Wenn im beschaulichen Mühlenmuseum nicht nur Mehl gestaubt wird, ein Spaziergang am Heidesee tödlich endet oder hinter der Idylle der Fachwerkgassen dunkle Geheimnisse schlummern?



Packende Kurzkrimis verspricht „Tatort Gifhorn“, die zweite Anthologie der Literaturwerkstatt Gifhorn. *Fotos: privat*

In packenden Kurzkrimis wird Gifhorn und Umgebung zum Schauplatz mörderischer Intrigen. Mal subtil und hinterlistig, mal eiskalt und verwegen beleuchten die Geschichten menschliche Abgründe, falsche Fährten und tödliche Leidenschaften. Lokal verankert, atmosphärisch dicht und garantiert nichts für schwache Nerven!

Ob für eingefleischte Krimi-Fans oder neugierige Entdecker der Region – diese Anthologie zeigt den Landkreis von seiner kriminell guten Seite. Autoren sind Thorsten Behrens, Cornelia Cieslar, Harry Fehlemann, Sascha Jansen, Elvira Kuhnke, Petra Martin, Hella Reinebeck, Tanja Stenzel, Tobias Tantius, Beate Winter und Nicole Ziemann-Witt. ***Erhältlich ist das spannende Werk zum Preis von 13,90 Euro im örtlichen Buchhandel.***



Team Terre: *Gemeinsam wachsen, für Menschen da sein*

Was am 1. März 2021 mit Fußpflege begann, hat sich in Wesendorf zu einem vielseitigen Angebot entwickelt. Hinter Team Terre stehen Evgenij und Tanja Terre und die Überzeugung, dass persönlicher Einsatz und ein starkes Team den Unterschied machen.

Der Start fiel mitten in die Corona-Zeit. Während vielerorts Türen geschlossen blieben, öffnete Team Terre die eigenen. Wechselnde Vorgaben machten die Anfangszeit anspruchsvoll. Dennoch gelang es, Schritt für Schritt Vertrauen aufzubauen und den Betrieb weiterzuentwickeln.

Zu der Fußpflege im Studio kam bald die mobile Fußpflege hinzu. Heute besucht das Team Menschen in ihrem Zuhause und betreut regelmäßig Bewohnerinnen und Bewohner von Pflegeeinrichtungen in den Landkreisen Gifhorn und Celle. Gerade für Menschen mit eingeschränkter Mobilität bedeutet dieses Angebot eine wichtige Unterstützung.

Mehr Raum für Wohlbefinden

Mit dem wachsenden Team entstand auch der Wunsch nach größeren Räumlichkeiten. 2024 folgte der Umzug in das heutige Studio. Gleichzeitig wurde das Angebot erweitert: Neben Fußpflege gehören heute Maniküre, kosmetische Gesichtsbehandlungen und Wellnessmassagen zu den Leistungen des Teams. So finden Kundinnen und Kunden unterschiedliche Möglichkeiten für Pflege und Entspannung unter einem Dach.

Für Evgenij Terre ist diese Entwicklung eng mit den Menschen verbunden, die täglich im Betrieb mitarbeiten. Sein Leitgedanke lautet: „Erfolg ist nur mit einem starken Team möglich." Deshalb gehört der Aufbau eines zuverlässigen Teams von Anfang an zu den Grundpfeilern von Team Terre.



Tanja und Evgenij Terre mit dem Fahrzeug für die Alltagsbegleitung. *Fotos: privat*

Aus Begegnungen entstand ein neues Angebot

Mit einer älter werdenden Bevölkerung gewinnt Unterstützung im Alltag zunehmend an Bedeutung. Diesen Bedarf haben Evgenij und Tanja Terre auch bei ihren mobilen Fußpflegebesuchen unmittelbar erlebt. Viele ältere Menschen wünschen sich praktische Hilfe, verlässliche Ansprechpartner und Zeit für persönliche Begegnungen. Manche leben allein, Angehörige wohnen weit entfernt, und alltägliche Aufgaben werden zunehmend schwieriger.

Mit „Alltagsbegleitung & Unterstützung Team Terre" entstand daraus ein zweiter Unternehmensbereich. Tanja bringt als Heilerziehungspflegerin ihre fachliche Erfahrung ein. Evgenij ergänzt diese durch seine kaufmännische Ausbildung und eine Fortbildung zur Alltagsbegleitung.

Das Angebot umfasst persönliche Betreuung, Gesellschaft, Begleitung und Hilfe im Haushalt. Die Alltagsbegleitung ist in den Landkreisen Gifhorn und Celle tätig. Einsätze in angrenzenden Regionen sind nach Absprache möglich. Als anerkanntes Angebot zur Unterstützung im Alltag können entsprechende Leistungen bei Vorliegen der Voraussetzungen über den Entlastungsbetrag der Pflegekasse finanziert werden.

Darüber hinaus bietet Team Terre praktische Unterstützung rund um Haus und Garten an, etwa Gartenpflege, kleine Hausmeisterarbeiten und Entrümpelungen. Diese Zusatzleistungen werden privat vereinbart und bezahlt.

Ob im Studio oder bei den Menschen zu Hause: Team Terre verbindet persönliches Wohlbefinden mit verlässlicher Unterstützung im Alltag. Im Mittelpunkt stehen dabei die Menschen und ein Team, das gemeinsam für sie da ist.



Ein Teil des Teams vor dem Studio in Wesendorf.



Foto: privat

Nachwuchs mit Feuer und Teamgeist

Jugendfeuerwehr Groß Oesingen

Das Schlauchausrollen will gelernt sein. Denn bei einem Feuerwehreinsatz muss jeder Handgriff sitzen, damit der Schlauch innerhalb weniger Sekunden gerade liegt. Die 20 Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr Groß Oesingen sind darin schon richtige Profis. „Ich habe das eben 24-mal gemacht. Das war ganz schön anstrengend", sagt die 14-jährige Ronja mit einem Strahlen im Gesicht. Man sieht ihr an, wie viel Spaß ihr das macht.

Seit rund vier Jahren ist sie Mitglied in der Jugendfeuerwehr. Kurz nachdem sie nach Groß Oesingen gezogen war, trat sie dort ein. Durch sie kam auch ihre Mutter zur Freiwilligen Feuerwehr, und ihr jüngerer Bruder Tristan ist ebenfalls dabei. Besonders gut gefallen ihr die regelmäßigen Wettkämpfe, aber auch das Miteinander. Später möchte sie im Rettungsdienst arbeiten. Von daher ist ihr Einsatz bei der Jugendfeuerwehr und in ein paar Jahren bei der aktiven Feuerwehr eine prima Vorbereitung.

Jugendliche sind in beiden Gruppen aktiv

„Genau das ist auch das Ziel", erklärt Corinna Brodnicki. „Dass die Jugendlichen in die aktive Feuerwehr rübergehen." In den vergangenen Jahren hätte das auch gut geklappt und ganze Gruppen hätten gewechselt, so die stellvertretende Jugendwartin. Der Übertritt ist ab 16 Jahren möglich, wobei der Übergang fließend ist und viele Jugendliche zunächst in beiden Gruppen aktiv sind.

FLEISCHMANN FAHRSCHULE
Wittingen,
Wesendorf,
Wahrenholz
Hankesbüttel

Malereibetrieb
EBERHAHN
Inhaber Jens Haschke
- Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Dekor- und Buntsteinputz
- Gerüstbau

Mühlenstraße 15c
29393 Groß Oesingen
Telefon 0 58 38/2 70
Mobil 0173/2 10 52 39
www.malereibetrieb-eberhahn.de
info@malereibetrieb-eberhahn.de

Der aktiven Feuerwehr gehören derzeit 85 Frauen und Männer an. Brodnicki selbst ist vor rund 28 Jahren dazugestoßen und war die erste Frau in der Freiwilligen Feuerwehr Groß Oesingen. „Ich sage immer scherzhaft, dass ich das Gallische Dorf gesprengt habe", erzählt sie mit einem Lachen. Seit 2011 hat sie das Amt als Stellvertreterin inne, seit vergangenem Jahr kümmert sie sich gemeinsam mit Jugendwartin Stefanie Herfurth-Tarnow um den Nachwuchs der Ortsfeuerwehr.

20 Feldbetten zum 50-jährigen Bestehen

Dieses Jahr war für die beiden ereignisreich, denn die Jugendfeuerwehr Groß Oesingen feierte im September ihr 50-jähriges Bestehen. Begangen wurde das Jubiläum mit einem Festkommers und der Veranstaltung „Spielen ohne Grenzen". Und es gab sogar ein Geschenk: 20 Feldbetten, die aus Spendengeldern für die Jugendfeuerwehr finanziert wurden. Sie sollen künftig bei Veranstaltungen genutzt werden.

Davon gibt es für die Kinder und Jugendlichen aus Groß Oesingen eine Menge: So übernehmen sie beispielsweise traditionell Anfang Januar das Einsammeln und Verbrennen der Weihnachtsbäume. Hinzu kommen Kreis- und Landeswettkämpfe, ein Kreisorientierungsmarsch, ein Fackelumzug und Zeltlager.



Foto: privat

„Mein persönliches Highlight des Pfingstzeltlagers ist immer der Gottesdienst am Sonntag", berichtet Brodnicki. „Wir gehen dann alle zusammen in unseren Feuerwehruniformen in die Kirche." Ein weiterer Höhepunkt war Anfang dieses Sommers der gemeinsame Ausflug zum Truppenübungsplatz Bergen. „Die Mädchen und Jungen fanden es spannend, eine Berufsfeuerwehr zu sehen", erzählt Brodnicki. Besonders beeindruckend waren die Anzahl und die Größe der Feuerwehrfahrzeuge.



Foto: Nicole Hein

Teamgeist ist noch wichtiger als Technik

Auch wenn das Drumherum bei der Feuerwehr viele Kinder und Jugendliche anspricht: Wichtiger als Technik und Maschinen sind Teamgeist und Kameradschaft. Auf beides wird in Groß Oesingen besonders Wert gelegt – in der Jugendgruppe ebenso wie bei den Erwachsenen. Für den zwölfjährigen Tristan sind seine Freunde ein wichtiger Grund, gerne zu den wöchentlichen Übungsabenden zu gehen. Und natürlich die Zeltlager: „Die sind mega!"

Auch Brodnicki empfindet das Miteinander als etwas Besonderes. Für sie ist die Freiwillige Feuerwehr ein bisschen wie eine Familie. Dieses Vertrauen ineinander sei bei Absprachen wichtig, aber noch mehr bei Einsätzen, sagt sie. Deshalb lernen das schon die Jüngsten der Ortsfeuerwehr. Neben Spaß und sportlicher Betätigung geht es schließlich darum, kompetenten Nachwuchs zu gewinnen.

„Die Mädchen und Jungen üben spielerisch das, was sie als aktive Feuerwehrleute können sollten", erklärt Brodnicki. Dazu gehören beispielsweise das Schlauchaufrollen und -ausrollen, aber genauso die Kontrolle von Hydranten, der Umgang mit Funkgeräten, Erste Hilfe, das Lesen von Karten und das Knüpfen von Knoten. *(Nicole Hein)*

Wer bei der Jugendfeuerwehr mitmachen möchte, kann sich an Jugendwartin Stefanie Herfurth-Tarnow oder ihre Stellvertreterin Corinna Brodnicki wenden. Die Übungsabende finden montags von 18 bis 19.30 Uhr am Feuerwehrhaus Groß Oesingen statt. Kinder und Jugendliche von zehn bis 16 Jahren sind herzlich willkommen.







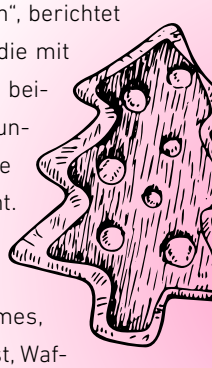
Foto: privat

Lichterglanz, **Livemusik** und Leckereien

Wesendorfer Weihnachtsmarkt steigt am 6. Dezember

Originell, liebevoll und familiär: Der Weihnachtsmarkt in Wesendorf zählt seit Jahren zu den Höhepunkten der Adventszeit. Am Sonntag, 6. Dezember, verwandeln sich das Schützenhaus und sein Vorplatz ab 12 Uhr in eine stimmungsvolle Weihnachtsmarktwelt mit Marktständen, Köstlichkeiten, Vorführungen und Musik.

Um etwa 13.15 Uhr eröffnet Samtgemeindebürgermeister Dennis Grühl den Markt erstmals in seinem Amt. Einheimische sowie Gäste von nah und fern schätzen das beschauliche Fest, das mit Leuchtendem, Leckerem und weihnachtlicher Atmosphäre auf die Feiertage einstimmt. „Wir haben viele treue Aussteller und neue Gesichter dabei, das gibt Raum für Gespräche und Entdeckungen", berichtet Simone Heers, Mitorganisatorin der Samtgemeinde, die mit Leib und Seele zum Gelingen des Weihnachtsmarktes beiträgt. Auch zahlreiche Einzelpersonen, Paare und Freundeskreise engagieren sich und sorgen für eine enorme Speisenvielfalt, die viele Geschmacksrichtungen bedient.



Angeboten werden zum Beispiel Hochzeitssuppe, Rosmarinkartoffeln, Burger, Bratwurst, Steaks, Pommes, Champignons aus der Pfanne, Grünkohl mit Bregenwurst, Waffeln, Schmalzkuchen, Kartoffelchips, Apfel-Crumble und Puffer. Das DRK Wesendorf sorgt für ein Kuchenbufett und Kaffeeausschank.

„Die Band Sitting Bull freut sich, dass sie nach ihrem krankheitsbedingten Ausfall 2025 in diesem Jahr wieder dabei ist", sagt Simone Heers. Die Band unterhält das Publikum von 16 Uhr bis 19 Uhr. Und sie nennt auch bereits weitere Auftritte. Dabei sind Mädchen und Jungen der DRK-Kindertagesstätte Wesendorf Fuhrenmoor, der Posaunenchor Ummern, der Chor 2012 und der Posaunenchor Wesendorf/Martin-Luther-Gifhorn/Westerbek. Gegen 16 Uhr hat auch der Weihnachtsmann sein Kommen angekündigt. Während sich das Kinderkarussell dreht, schminkt das Team der „Zwergenparty" ab 13.30 Uhr Kindergesichter mit fantasievollen Motiven und sorgt für Luftballonfiguren.

Frauen des Spinnkreises Wahrenholz zeigen am Spinnrad ihre Handarbeitskunst. Erhältlich sind zum Beispiel selbst gestrickte Socken, Schwippbögen, Wärmekissen, Schals, Umhängetaschen, Kerzen, Ölbilder, Postkarten, Weihnachtsdeko und Kuscheltiere. Die Grundschule Am Lerchenberg verkauft ihren eigenen Honig.

Das Programm samt der Teilnehmenden steht zwar, doch Simone Heers teilt mit: ***„Wir sind für Anfragen offen, wer Interesse hat, kann sich gerne melden."*** Die Mitorganisatorin ist per Mail erreichbar unter: s.heers@sg-wesendorf.de

DIE WERKSTATT

Mehr Marken – mehr Erfolg

AUTOHAUS HASE GmbH ist das Full-Service-Konzept für freie, unabhängige und inhabergeführte Kfz-Werkstätten, die sich auf Wartung, Inspektion sowie Reparatur aller Marken und Modelle spezialisiert haben. ***Die Werkstatt*** Betriebe sind hinsichtlich Ihrer Qualität, Leistungsstärke und Kostenorientierung eine echte Alternative zum Markt der herstellergebundenen Vertragswerkstätten. **Selbstverständlich bietet das Autohaus Hase weiterhin in gewohnter Qualität Inspektionen, Reparaturen sowie Originalteile für Ihren Volkswagen.**

Das Konzept ändert sich – unser Service bleibt!

- ✔ Inspektion nach Herstellervorgaben
- ✔ HU und AU
- ✔ Bremsservice
- ✔ Reifenservice
- ✔ Unfallinstandsetzung
- ✔ Klimaservice
- ✔ Glasservice
- ✔ DEKRA Service*
- ✔ Mietwagen bzw. Ersatzfahrzeug
- ✔ Abschlepp- und ADAC-Straßendienst
- ✔ Notdienst – 24h
- ✔ eigene Lackiererei

* jeden Dienstag ab 8.30 Uhr

Welches Problem Sie auch mit Ihrem Fahrzeug haben – wir veranlassen das Notwendige. Und noch mehr . . .

KFZ-MEISTERBETRIEB FÜR ALLE MARKEN

AUTOHAUS HASE

MOBILITÄTS GARANTIE

Rohrbruch 23 • 29362 Hohne
Tel. (05083) 1477 • Fax (05083) 1443

www.autohaus-hase.de

Illustrationen: logaryphmic/123RF

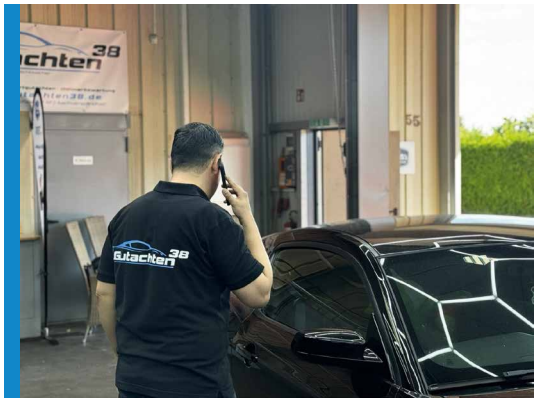
Wenn es kracht, zählt ein kühler Kopf

Ein Tag im Leben eines Kfz-Sachverständigen: Wie Gutachten 38 nach einem Unfall für Klarheit sorgt.

VOM ERSTEN ANRUF AN IHRER SEITE

Der Kaffee ist noch heiß, als das Telefon klingelt. „Mir ist jemand reingefahren“, sagt eine aufgeregte Stimme. Für das Team von Gutachten 38 beginnt damit ein typischer Einsatz. Nach einem Verkehrsunfall stehen Betroffene oft unter Schock. Was ist jetzt zu tun? Wie groß ist der Schaden? Und welche Unterlagen werden benötigt?

Wenig später steht der Sachverständige am Fahrzeug. Der erste Blick kann täuschen: Ein Kratzer oder eine kleine Delle lässt nicht immer erkennen, was hinter der Oberfläche beschädigt wurde. Deshalb zählt eine sorgfältige Untersuchung.



Persönlich vor Ort: Beratung und Begutachtung direkt am Fahrzeug.

IHR FAHRPLAN NACH DEM UNFALL

1. Unfallstelle sichern - gegebenenfalls Notruf kontaktieren
2. Fotos, Kennzeichen und Kontaktdaten festhalten
3. Bei Streit oder Fahrerflucht Polizei verständigen
4. Gutachten 38 kontaktieren

Wir übernehmen Begutachtung und professionelle Schadendokumentation.

GENAU PRÜFEN. VERSTÄNDLICH ERKLÄREN.

Mit geschultem Auge und geeigneter Messtechnik wird das Fahrzeug geprüft. Lackschichtwerte, Spaltmaße und sichtbare Beschädigungen liefern wichtige Hinweise. Je nach Schadenbild ergänzen weitere technische Prüfungen die Aufnahme. So entsteht aus vielen Einzelbefunden ein nachvollziehbares Gesamtbild.

Das Gutachten dokumentiert den Schaden und bewertet den erforderlichen Reparaturaufwand. Für Kunden schafft das eine fundierte Grundlage für die weitere Schadenabwicklung.

Gutachten 38 begleitet Sie von der ersten Einschätzung bis zum fertigen Gutachten und schafft damit die Grundlage für eine zügige Schadenregulierung. Die Begutachtung ist bei Ihnen zu Hause, am Arbeitsplatz oder in der Werkstatt möglich.



Genau hinschauen: Lackschichtmessung als Teil der Fahrzeugprüfung.

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- **Unabhängige Schadenbegutachtung**
- **Unverbindliche Ersteinschätzung**
- **24/7 erreichbar - auch an Feiertagen**
- **Vor-Ort-Service nach Vereinbarung**

NACH EINEM UNFALL? WIR SIND FÜR SIE DA.
www.gutachten38.de

PERSÖNLICHE 24/7-UNFALL-HOTLINE
0176 / 45263365



Suppenkino für jeden Geschmack

Popcorn sorgt für Knusper in cremigen Suppen



Popcorn als Suppen-Topping passt zu jeglicher Basis-Zutat, wie Kürbis oder anderes Gemüse. Foto: DJD/The Popcorn Board





Popcorn-Krokant mit Pumpkin Pie Spice ist im Handumdrehen selbst gemacht. Foto: DJD/The Popcorn Board

Ob mit Kürbis, Pastinaken oder Kartoffeln: Im Herbst kommen überall cremige Suppen auf den Tisch. Sie sind schnell zubereitet, wärmen von innen und machen angenehm satt. Wer seinem Lieblingsrezept eine besondere Note verleihen möchte, sollte Popcorn auf die Einkaufsliste setzen. Denn was viele vor allem als Kino-Snack kennen, fügt sich überraschend lecker ins Herbstmenü ein.

Zutaten für vier Portionen

- 35 g luftgepopptes Popcorn
- Kochspray
- 1 TL gemischte, getrocknete Kräuter (zum Beispiel Petersilie, Thymian, Basilikum und Oregano)
- 1 Prise Cajun-Creole-Gewürz oder Chilipulver

Zubereitung

1. Das Popcorn in eine Schüssel mit Deckel geben und mit fünf kurzen Sprühstößen Kochspray besprühen.
2. Kräuter und Gewürz mischen und über das Popcorn streuen.
3. Die Schüssel verschließen und gut schütteln, damit sich alles gleichmäßig verteilt.
4. Das gewürzte Popcorn als Topping auf die Suppe geben und genießen.

Besonders aromatisch wird das Topping in Kombination mit gerösteten Kürbiskernen oder gehackten Nüssen. Auch Eintöpfen und Chiligerichten verleiht das würzige Popcorn einen knusprigen Akzent. Wer Popcornmais aus den USA wählt, setzt auf eine traditionell angebaute Kulturpflanze. Der dort produzierte Popcornmais ist gentechnikfrei und liefert von Natur aus Ballaststoffe sowie antioxidative Pflanzenstoffe.

Da beim Popcorn das ganze Korn verzehrt wird, zählt es zu den Vollkornprodukten und kann abwechslungsreiche Akzente in einer ausgewogenen Ernährung setzen. Unter **www.popcorn.org** finden sich zahlreiche weitere Ideen für kreative Popcorn-Rezepte. Als Nachtisch kann es zum Beispiel Pumpkin Spice Latte mit Popcorn, Popcorn-Happen mit Pumpkin Pie Spice und weißer Schokolade oder selbst gemachtes Popcorn-Krokant mit Pumpkin Pie Spice geben. So lässt sich ganz einfach ein überraschendes und kreatives Herbstmenü zaubern. *(DJD)*



Foto: pixora/123RF



Pumpkin Spice Latte ist in Cafés der Renner. Foto: DJD/The Popcorn Board

Schilten
Anhänger
Auto prüfen.
Motorrad
Wohnmobil
Moped
Karre

KUS KFZ-Prüfstelle Wesendorf

Mit Termin
Online buchen unter
brunke-wesendorf.de/termine

Termin buchen



Ohne Termin
montags – freitags 7:30 – 10 Uhr
mittwochs 15 – 18 Uhr

An der Avia-Tankstelle
Gifhorner Str. 1 · 29392 Wesendorf
05376-97653-50 · **brunke-wesendorf.de**

vbsila.de/kdc

Freischaltung in fünf Minuten - Ein Anruf genügt: 05141 987-8700



Keine Computerstimme ersetzt ein Gespräch zwischen zwei Menschen.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Unsere Mitarbeiter im KundenDialogCenter sind von **8 Uhr** morgens **bis 18 Uhr** abends für Sie da und erledigen telefonisch alle Serviceleistungen, die Ihnen eine traditionelle Filiale auch bietet. Rufen Sie uns an:

Telefon 05141 987-8700

Volksbank eG
Südheide – Isenhagener Land – Altmark